

Kleine Filmmacher heimsen Preis ein

Kita Pustebume im Aachener Studentenwerk wird ausgezeichnet für ihren 15-minütigen Streifen: „Oh Schreck, Gaby ist weg“

VON CHRISTIANE KRAHL

Aachen. „Oh Schreck, Gaby ist weg“, stellen zehn Kinder wie vom Donner gerührt fest. Der Stuhl im Büro von Gaby Schneider, Leiterin der Kindertagesstätte (Kita) Pustebume, ist leer. Doch wenn die Vorschulkinder die Köpfe zusammenstecken und überlegen, gibt es schnell eine Lösung. „Ich habe eine Idee, wo wir die Gaby suchen können. Die könnte im Edeka einkaufen sein“, fällt Henri (6) ein – Schnitt.

Der Kurzfilm der Vorschulgruppe in der Kita Pustebume kommt bei seiner ersten großen Vorstellung im Apollo-Kino bestens beim Publikum an. Die Eltern, Geschwister, Großeltern und viele Kinder aus anderen Aachener Kindergärten und Kindertagesstätten klatschen und bejubeln jede Szene des 15-minütigen Kurzfilms „Oh Schreck, Gaby ist weg“ der Vorschulgruppe aus der Kita Pustebume im Aachener Studentenwerk.

Idee der Kinder

Das Werk der zehn kleinen Filmproduzenten, des dreiköpfigen Erzieherteams und ihrer Leiterin Gaby Schneider begeistert aber nicht nur ihre Familien und Freunde, sondern auch die „Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur“ (GMK) in Bielefeld und das „Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend“. Beide Institutionen haben der Aachener Filmcrew am 27. November deshalb in Bielefeld den bundesweit ausgelobten „Dieter-Baacke-Preis 2010“ in der Kategorie „Projekte von und mit Kindern“ verliehen. Dieser Preis soll Medienprojekte aus der Bildungs-, Sozial- und Kulturarbeit mit und für Kinder und Jugendliche würdigen und fördern.

Kita-Leiterin Gaby Schneider und ihr Team hatten beim Einreichen ihres Kurzfilms nicht mit der Auszeichnung gerechnet. „Die Idee dazu hatten die Kinder selbst. Sie wollten wissen, warum sich die Bilder im Fernsehen bewegen“, erinnert sie sich. Innerhalb eines halben Jahres bereiteten sich die Mitarbeiter in Schulungen für



Ausgezeichnet: Der Kurzfilm der Kita Pustebume wurde im Apollo-Kino gezeigt. Mit den Kindern aus dem Filmteam freuen sich die Erzieherinnen Elena Hoffmann, Bianca Debeur, ihr Kollege Alexander Ortmanns und Leiterin Gaby Schneider (von links). Foto: Heike Lachmann

zum Beispiel Schnitttechnik auf ein Filmprojekt mit der Vorschulgruppe ihrer Kita vor.

Im Juni des vergangenen Jahres begannen die Vorschulkinder zwischen fünf und sechs Jahren ihre ersten Ideen zur Filmhandlung aufzumalen. „Sie haben ein richtiges Storyboard entworfen“, betont Schneider. Danach bekamen alle Kinder eine Einwegkamera in die Hand, um die Bilder in Fotos umzusetzen.

Die zusammengesetzte Foto-Geschichte diente schließlich als Vorbild für ihren ersten eigenen Film, den die Kinder ebenfalls selbst gedreht haben. „Für die Szene am Hangeweier hat sich ein Kind mit der Kamera

in einen Kinderwagen gesetzt, ein anderes hat es beim Filmen geschoben“, erzählt Erzieherin Bianca Debeur.

„Für die Szene am Hangeweier hat sich ein Kind mit der Kamera in einen Kinderwagen gesetzt, ein anderes hat es beim Filmen geschoben.“

ERZIEHERIN BIANCA DEBEUR

ca Debeur begeistert. Sie und ihre Kollegen Elena Hoffmann und Alexander Ortmanns sorgten derweil für den perfekten Schnitt der abgedrehten Szenen und legten dabei sogar Nachtschichten ein.

Die fünfjährige Ilham ist stolz auf den preisgekrönten Film. „Es war toll, dass ich mal was filmen durfte“, sagt sie mit leuchtenden Augen. „Das war sehr spannend“, stimmt ihre Schauspielkollegin Julia (6) zu.

In jeder Filmstunde durfte ein anderes Kind mit der Kamera Szenen filmen, selbst mitspielen oder als Regisseur für den richtigen Ablauf sorgen. Mit Unterstützung ihres Erzieherteams filmten sie nach einem halben Jahr Dreharbeiten schließlich die letzte Szene ab, in der Leiterin Gaby Schneider nach einer spannenden Suche endlich wieder auftaucht. Sie hatte sich einfach nur für einen Mittagschlaf in einen ruhigen Raum der Kita zurückgezogen. Mit einem lauten „Hallo Gaby“ wird sie in der Schlusszene von den Kindern freudig begrüßt.

Nach ihrem Erstlingswerk sind die Kinder und das Erzieherteam auf den Geschmack gekommen und wollen noch mehr Projekte mit und über Medienthemen durchführen. Das Preisgeld von 1000 Euro haben Schneider und ihre Kollegen in zwei neue digitale Fotokameras mit Videofunktion investiert. Die vorher benutzte Filmkamera hatte nämlich Erzieher Alexander Ortmanns zur Verfügung gestellt.

Nach der gelungenen Vorstellung lud Dirk Reitz, Geschäftsführer des Studentenwerks Aachen, die Filmmacher und alle Gäste zur Feier des Tages auf einen Hotdog in das Foyer des Apollo-Kinos ein.

Infoschnitte aus dem Kurzfilm sind zu sehen unter: www.dieterbaackepreis.de

KURZ NOTIERT

Seminarreihe: Energie sparen beim Wohnen

Aachen. Eine neue Seminarreihe über energiesparendes Wohnen sowie regenerative Energien bietet der Verein „proSUN“. Die Veranstaltungen unter dem Titel „Energie 2011 im Sun-Haus“ finden im Sun-Haus, Kronenberg 39b, statt. Die Seminarreihe startet am Montag, 10. Januar, um 20 Uhr im Veranstaltungsraum des Hauses. Referent ist Bernd Steinmüller. Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldungen wird gebeten unter ☎ 0241/747 37 oder per E-Mail unter info@wohnprojekt-sun.de.

Comic-Workshop für Jugendliche ab zwölf

Aachen. Grundkenntnisse des Comic-Zeichnens, eigene Helden erschaffen und sinnvolle Bildergeschichten gestalten – all das können Jugendliche ab zwölf Jahren im Comic-Workshop der Bleiberger Fabrik, Bleiberger Straße 2, lernen. Der Kurs findet am Wochenende des 5. und 6. Februar von jeweils 11 bis 16 Uhr statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 30 Euro. Anmeldungen für den Kurs sind bis Montag, 24. Januar, unter ☎ 0241/82064 oder per E-Mail unter info@bleiberger.de möglich. Weitere Informationen im Netz unter: www.bleiberger.de.

Muskeln entspannen und Stress reduzieren

Aachen. Wie der Alltag mit mehr Leichtigkeit bewältigt werden kann, können jetzt Teilnehmer des Entspannungskurses der progressiven Muskelrelaxation (PMR) lernen. Der Kurs startet am Donnerstag, 13. Januar, und findet fortan jeweils donnerstags von 9 bis 10.30 Uhr oder von 19 bis 20.30 Uhr statt. Veranstaltungsort ist die Logopädie am Lousberg, Lousbergstraße 74. Anmeldungen und weitere Informationen unter ☎ 0241/951 41 55 oder per E-Mail an sabine.semsch@me.com.

Tag der offenen Tür in der Bleiberger Fabrik

Aachen. Der Bleiberger Rundgang am Samstag, 15. Januar, bietet Ausstellungen und Präsentationen in allen Räumen des Werk- und Bildungszentrums. Das Haus an der Bleiberger Straße 2 ist von 15 bis 21 Uhr für alle Interessierten geöffnet. Während des Nachmittags gibt es Kunst- und Spielangebote für Kinder, um 19 Uhr eine orientalische Tanzaufführung, den Abschluss der Veranstaltung bildet eine Lesung der Literaturwerkstatt, die um 20 Uhr beginnt. Mit dem Rundgang wird auch das neue Studententriester eröffnet, Wissenswertes zu den kommenden Kunst-, Sprach-, und Bewegungsangeboten gibt es ebenfalls auf dem Rundgang. Weitere Informationen unter www.bleiberger.de.

Das Gedächtnis auf Trab bringen

Aachen. Wie kann Lernen leichter fallen und mehr Freude bereiten? Das Tagesseminar „Verleihen Sie Ihrem Gedächtnis Flügel“ stellt ganzheitliche Lerntechniken vor, die direkt praktisch eingesetzt werden können. Die Veranstaltung findet am Samstag, 15. Januar, von 10 bis 16.30 Uhr im Raum 215 der Volkshochschule, Peterstraße 21-25, statt. Das Entgelt beträgt 38 Euro. Anmeldungen unter ☎ 0241/479 21 11.

Abendgottesdienst für Jung und Alt

Aachen. Die Freie evangelische Gemeinde veranstaltet alle 14 Tage unter dem Motto „Kreuz und Quer“ besondere Abendgottesdienste für Jung und Alt. Am Sonntag, 16. Januar, um 19 Uhr predigt Sabine Klein über das Thema „Because of you!“ - (An-)klagen erlaubt!“. Der Gottesdienst findet in der Freien evangelischen Gemeinde, Roermonderstraße 110, statt.



Friedhof für Radkappen: Wegen schwerer Frostschäden musste die Debyestraße am Wochenende gesperrt werden. Foto: Ralf Roeger

Debyestraße wird zum Sicherheitsrisiko

Teilstück wegen schwerer Frostschäden gesperrt

Aachen. Erst versuchte der Bauhof der Stadt mit Warnschildern Schlimmeres zu verhindern, dann aber war doch die Vollsperrung eines Teilstücks der Debyestraße nötig. Nachdem es im Bereich zwischen Kellershausstraße und Nordstraße ernsthaftere Schäden an Fahrzeugen gegeben hat, hat die Stadt am Samstag um die Mittagszeit kurzfristig das arg mitgenommene Straßenstück zwischen Eilendorf und Brand komplett gesperrt.

Schnee und Frost haben auch dort ganze Arbeit geleistet und regelrechte Krater in den Asphalt gesprengt. Bereits am Freitag sind bei der Polizei erste Hinweise auf die Gefahrenstellen eingegangen.

Der Bauhof stellte zunächst Warnschilder auf. Nachdem sich aber am Samstag ein Pkw-Fahrer zwei Reifen kaputtgefahren, war eine Vollsperrung nicht mehr zu vermeiden. Ausweichmanöver waren wegen der Vielzahl der tiefen Löcher kaum noch möglich. Zahlreiche herumliegende Radkappen zeugen davon, dass dort auch andere Fahrzeuge beschädigt wurden.

Wann die Schäden behoben werden können und wann das Teilstück wieder für den Verkehr freigegeben wird, war am Wochenende noch nicht endgültig zu erfahren. Zunächst war von einer Sperrung bis zum heutigen Montag die Rede. (gei)

Jüngere Mitglieder gesucht

Neujahrsempfang beim Burtscheider Bürgerverein. Breit gefächertes Programm.

VON WERNER CZEMPAS

Aachen. Sind Kinder in Not, ist der Burtscheider Bürgerverein helfend zur Stelle. Und auch „Burti“ und „Burtinchen“, zwei Schwäne im Aachener Tierpark, haben ausreichend zu fressen, weil sie den Bürgerverein zum Paten haben. Das soziale, gesellschaftliche und kulturelle Leben in Burtscheid zu fördern, hat sich der Verein zur obersten Aufgabe gemacht. Mit einem Gottesdienst in St. Michael und anschließendem Empfang im Pfarrheim St. Johann startete der Bürgerverein ins neue Jahr.

„Sie alle sind wie Mosaiksteinchen, die den Verein als Ganzes zusammenhalten“, begrüßte Vorsitzender Hermann Schorn seine Gäste, die von Wilhelm Schoenen mit Chopin- und Lehar-Melodien musikalisch unterhalten wurden. Viele Mitglieder halten dem Verein schon seit Jahrzehnten die Treue, weshalb der Vorstand sich mit Ehrennadeln und Blumen bedankte.

Mit der Silbernen Ehrennadel für mehr als 20-jährige Mitgliedschaft wurden ausgezeichnet: Monsignore Pfarrer Heribert August, Hans Hugot, Peter Jennes, Josef Kerschgens, Willi Leymann, Helene Mönikes-Jacobi, Heinrich Peters, Michael Schmitz, Matthias Werner und Josef Vonderstein. Mit der Ehrennadel in Gold für 35 und mehr Jahre Treue wurden ausgezeichnet: Marlies Hamacher, Margarete Käfer, Sabine Lothaire und Jean Vandenplas aus Kelmis, ehemaliger Bürgermeister von „Bastogne City“ in Burtscheid.

In seinem Ausblick auf das neue Jahr wies Hermann Schorn auf das wiederum breit gefächerte Programm hin. Das reicht vom Kostüm- und Bürgerball über den Schlemmerabend mit der Verleihung der Bruno-Käfer-Gedächtnis-Medaille, Kinderfest, Königsvogelschießen, Fahrt zum Essener Baldey-See bis hin zu Singeabenden, zwei Wandertagen und einer Fahrradtour vor allem für jüngere Mitglieder.

Gerade um jüngere Mitglieder wirbt der Verein. Wie viele andere Vereine leidet auch der Burtscheider Bürgerverein unter einer Überalterung der Mitgliedschaft. „Die Überalterung zu stoppen und neue und vor allem jüngere Mitglieder, die aktiv das Vereinsleben stärken und beeinflussen, ist unsere dringlichste Aufgabe“, appellierte Hermann Schorn an alle, „für den Bürgerverein zu werben, so dass neue Mitglieder den Weg zu uns finden“.

Was der Burtscheider Bürgerverein alles so großartig an Veranstaltungen übers Jahr anbietet und leistet, ist nachzulesen in der neuen, liebevoll gestalteten Vereinszeitschrift „BBV-Intern“.

Weitere Informationen: Info-Schaukasten am Haus Kapellenstraße 22 oder beim Vorsitzenden Hermann Schorn, Neustraße 3-5, 52066 Aachen, Telefon 68386.

Infos im Internet unter: www.burtscheider-buergerverein.de



Burtscheider Bürgerverein: Vorsitzender Hermann Schorn (links) ehrte beim Neujahrsempfang im Pfarrheim St. Johann zahlreiche Mitglieder. Foto: Martin Ratajczak

KURZ NOTIERT

Bildervortrag über den Mekong

Aachen. „Der Mekong – Von der Mündung bis nach Siem Reap“ lautet ein Bildervortrag von Dr. Wolfgang Siepen im Pfarrzentrum St. Donatus, Hochstraße, am Mittwoch, 19. Januar, 19.30 Uhr. Der Bildervortrag möchte einen Einblick geben in das Leben am Fluss, angefangen von dem riesigen Delta in Vietnam über den Tonle Sap See bis nach Siem Reap in Kambodscha. Die Flusslandschaften und die dörflichen Verhältnisse auf und am Mekong bilden eine eigene faszinierende Welt, die abseits der vielen historischen Sehenswürdigkeiten den Touristen häufig verborgen bleibt.

TV-TIPP



Themen im „Regiosport“ um 19.05 Uhr sind unter anderem die WHV-Pokal-Partie zwischen dem TV Weiden und GWD Minden II sowie Tischtennis. Gäste in der „Regiozeit Alaa“ um 20.15 Uhr sind unter anderem Markus Bongers und Dirk Trampen von der Prinzengarde, Willi Schillings von der Oecher Börjerwehr, der Brander Bürgerprinz Ralf II. und sein Hofstaat.

Weitere Informationen unter: www.center.tv

BEERDIGUNGEN

Friedhof Hüls: 12 Uhr, Alfons Murawski, Zehnthofweg 12.

NOTDIENSTE

Apotheken-Notdienst: Dienstag, 8.30 Uhr bis Mittwoch, 8.30 Uhr; Fortuna-Apotheke, Trierer Straße 44; Karolinger-Apotheke, Karlsgraben 15.

Rettungsdienst mit Notarzt und Krankentransport: Notrufnummer: 112 und Horbach / Verlautenheide; ☎ 19222.

Arztzentrum, inkl. Hals-Nasen-Ohrenärztlichen und Augenärztlichen Notdienst: ☎ 0180-5044100, 19 bis 7 Uhr (0,14 Euro/Min./Festnetz; max. 0,42 Euro/Mobilfunknetz).

Hausärztliche Notdienstpraxis im Luisenhospital, Boxgraben 99, ☎ 4142100, 19 bis 22 Uhr. **Kinderärztlicher Notdienst,** 20-24 Uhr: Dr. med. Reante Boosfeld-Mikolajczak, Tel. 509350 (telefonische Anmeldung erbeten).

Bereitschaftsdienst der Krankenhäuser: heute, 16 Uhr bis morgen, 8 Uhr, das **Universitätsklinikum, Pauwelsstraße 30,** ☎ 8084444.

Zahnärztlicher und kieferchirurgischer Bereitschaftsdienst: Universitätsklinikum, ☎ 8084444.

Zentraler Zahnärztlicher Notdienst: ☎ 01805-986700.

Ambulanter Hospizdienst der Caritas: ☎ 96107106.

Maltser Ambulanter Hospizdienst, ☎ 0160-3678549.

Notdienst der Tierärzte: Tierärztliche Klinik Dr. Staudacher, Trierer Straße 652-658, ☎ 92866-20 (telefonische Anmeldung erbeten).

Einheitliche Behördennummer: ☎ 115.

Priesternotruf: ☎ 60060. **Telefonseelsorge:** 0800-1110111.

Hospiz Haus Hörn, Johannes-von-den-Driesch-Weg 4, ☎ 997810.

Weißer Ring, ☎ 02465-905003; **Opfernotruf,** ☎ 0800-0800343.

Kindeswohlgefährdung, Notruf, rund um die Uhr, ☎ 432-5151.

Kinderschutzberatungsstelle, 12-13 Uhr, ☎ 94994-16.

Kinder- und Jugendtelefon, ☎ 0800-1110333, 15 bis 19 Uhr. **Eltern-Telefon:** 9-11 und 17-19 Uhr, ☎ 0800-1110550 (kostenlos).

Ostbelgien: Krankenhaus Eupen, ☎ 0032-87-599599. (Alle Angaben ohne Gewähr.)

Unserer heutigen Ausgabe (außer Auflage für Postbezieher) liegen Prospekte der Galeria Kaufhof GmbH und zum Teil der Firma Pelzdesign Neuwirth bei.

Bewegte Bilder, die bewegen

Die Kindertagesstätte „Pustebume“ wird mit Medienpreis ausgezeichnet. Mit chinesatischen Mitteln auf großer Suche nach der Leiterin.

VON SEBASTIAN DREHER

Aachen. „Liebe Schauspieler, liebe Regisseure“, beginnt Gaby Schneider, Leiterin der Kita „Pustebume“ des Studentenwerks, ihre Rede anlässlich der Vorführung des zehnmündigen Kurzfilms „Oh, Schreck, die Gaby ist weg“. Doch im Saal 1 des Apollo-Kinos in der Pontstraße sitzen nicht etwa ausgebildete Akteure und Filmemacher, sondern die „Pustebume“-Kinder mit ihren Eltern.

Zehn von ihnen – Julia, Ilham, Jan, Fynn, Jean-Pierre, Suna, Manalm, Henry, Lena und Nico – haben in den letzten Monaten etwas Großes auf die Beine gestellt. „Die Kinder haben uns das Projekt sozusagen in die Feder diktiert“, sagt Schneider. Aus dem Interesse an bewegten Bildern entstand die Frage: Was passiert hinter den Kulissen?

Die Pädagogen setzten bei den technischen Voraussetzungen an

und ließen ihre Schützlinge Computer und Fernseher aufschrauben. Dann erörterten sie das Thema Medien. „Mit diesem Hintergrundwissen erstellten wir zusammen mit den Kindern ein „Storyboard“, ein Drehbuch“, erklärt Elena Hoffmann, Erzieherin in der „Pustebume“. Vorher konnten diese mit Einwegkameras interessante Schauplätze für eine Geschichte knipsen. Ein Junge fotografierte Schneiders leeren Bürostuhl. Aus diesem Motiv wurde die Geschichte entwickelt.

Die ist schnell erzählt. Die Kinder der „Pustebume“ wollen Kita-Leiterin Schneider im Büro besuchen, doch die ist weg. Daraufhin suchen sie die Frau überall, auch im nahegelegenen Supermarkt. Am Ende finden sie die schlafende Leiterin in einem der Kinderbetten. „Bei den Dreharbeiten konnten sich die Kinder aktiv mit dem Thema Fernsehen auseinandersetzen, statt nur passiv in die



Kleine Filmemacher ganz groß: Die Kinder der Kita „Pustebume“ haben einen Film gedreht und wurden dafür ausgezeichnet. Im Film ist ihre Leiterin Gaby Schneider (r.) verschwunden. Foto: Andreas Schmitter

Röhre zu schauen“, sagt Hoffmann.

Für diesen herausragenden medienpädagogischen Prozess wurde die „Pustebume“ von der Gesellschaft für Medienpädagogik und

Kommunikationskultur (GMK) und dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend mit dem Dieter-Baacke-Preis ausgezeichnet. Der mit 1000 Euro dotierte Preis kommt der Kita ge-

rade recht. „Wir haben uns zwei Digitalkameras angeschafft“, sagt Schneider. „Mit denen wollen wir auch in Zukunft Filme drehen und unsere Kinder an die Medien heranführen.“

HEUTE IN AACHEN

Kontakt

AZ-Lokalredaktion
Postfach 500 110
52085 Aachen

Tel.: 0241/5101-311 (Fax -360)
Email:
az-lokales-aachen@zeitungsverlag-aachen.de

AUSSTELLUNGEN

2. BBK-Gruppenausstellung, 12-20 Uhr, BBK-Galerie in den Aachen-Arkaden, Trierer Straße 1.

Jahresausstellung 2010 des „Fotoclub 2000 Aachen“, Foyer, 7-16 Uhr, Finanzzentrum, Krefelder Straße 210, ☎ 02407 / 4117.

„100 Jahre und die Vitalität im Herzen“, 10-17 Uhr, Seniorenwohnpark Drei Eichen, Am Rollefer Berg 43, ☎ 928880.

„Aachener Sakralkunst im 19. Jhd.: Zwischen Historismus und Moderne“, 11-13 Uhr, St. Peter, Peterskirchhof 1, ☎ 44881.

„Auf dem Weg“, von Almud Moog, 9-18 Uhr, August-Pieper-Haus, Leonhardstraße 18 - 20.

„Denn aus Hai-terem Himmel schmecken Schwimmer nicht“, Fotografien, Plastiken und Gedicht von A. NikoPol, 10-13 Uhr, Atelierhaus Aachen, Süsterfeldstraße 99, ☎ 874527.

„Faszination Mensch“, Werke von Ute Schneider-Thalheim, Erdgeschoss, Universitätsklinikum, Pauwelsstraße 30.

„Pariser Standpunkte“, Fotografien von Rudi Urgatz, Gartensaal, 10-13 und 15-18 Uhr, Deutsch-Französisches Kulturinstitut, Theaterstraße 67, ☎ 33274.

„Route Charlemagne“, das Rathaus, Markt und die Infostelle Haus Löwenstein, 10-18 Uhr.

„The Time Machine“, klassische Beziehungen: von Gertrude Stein zu Aloys Ohlmann; von Hans-Peter Kohlhaas, bis 11.2., 10-20 Uhr, Volkshochschule, Peterstraße 21 - 25, ☎ 47920.

MUSEEN

Ausstellungshaus „Kunst aus NRW“, Kornelimünster, Abteigarten 6, ☎ 02408 / 6492, 10-13 und 15-17 Uhr.

Couven-Museum, Hühnermarkt 17, ☎ 4324421, 10-18 Uhr; „Die Ernüchterung des Abendlandes - Kaffee und Tee erobern Europa“.

Domschatzkammer, Johannes-Paul-II.-Straße, 10-17 Uhr.

Internationales Zeitungsmuseum, ☎ 4324910; im Haus Löwenstein, Bürozeiten für Recherchen: 9.30 bis 17 Uhr, Markt 39.

Ludwig Forum, Jülicher Straße 97 - 107, ☎ 1807104, 12-18 Uhr; Fokus 01 „Landschaften“; Fokus 02 „Becoming Visible“; Fokus 03 „Natur/Kunst“; Pawel Althamer: Kunstpreis Aachen 2010.

Neuer Aachener Kunstverein, Passstraße 29, ☎ 503255, 14-18 Uhr.

Suermondt-Ludwig-Museum, Wil-

helmstraße 18, ☎ 479800, 12-18 Uhr; „Dirk Reinartz (1947-2004): Fotografie“, bis 6.2.

THEATER

Grenzlandtheater, Friedrich-Wilhelm-Platz 5 - 6, „Die Drei von der Tankstelle“, 20 Uhr, Schauspiel mit Musik von Franz Schulz und Paul Frank, Musik: Werner R. Heymann, Liedtexte: Robert Gilbert, ☎ 4746111.

VORTRÄGE / LESUNGEN

Sanierungstreff „Hausmesse“, Vortrag über energetische Sanie-



ring, 19 Uhr, „altbau plus“, Boxgraben 38.

„Ardennen“, Dia-Vortrag, Referent: Werner Setzen, 19 Uhr, Reha-Klinik „An der Rosenquelle“, Kurbrunnenstraße 5, ☎ 60070.

MUSIK

Klavierabend mit Kit Armstrong, 5. Meisterkonzert mit Werken von Bach und Liszt, Europa Saal, 20 Uhr, Eurogress, Monheimsallee.

„Nuages d'Aix“, Swing-Trio im Rahmen der Reihe „Jazz we can“, 20.30 Uhr, Café Egmont, Pontstraße 1 - 3, ☎ 407746.

KINDER

Vorlesestunde, 16 Uhr, Stadtbibliothek Ost, Aretzstraße 10 - 20, ☎ 532949.

„Hänsel und Gretel“, Kindertheaterstück mit dem Lille Kartoffler Figurentheater, 11 und 15 Uhr, Bürgerzentrum St. Fronleichnam, Schleswigstraße 15.

SENIOREN

Aachener Tierpark Euregio-Zoo, Führung für Senioren und andere Interessierte mit Prof. Dr. Hennig Stieve, 15.15 Uhr, Obere Drimbornstraße 44, ☎ 59385.

Aquarellmalen, 19.30-20 Uhr, Begegnungsstätte St. Hubertus, Kronenberg 127, ☎ 707243.

Basketball-Freizeitgruppe für Senioren, mit dem DJK Aufwärts Aachen 1920, 19.30-21 Uhr, Couven-Gymnasium, Lütticher Straße 111 a, ☎ 0174 / 7992134.

Gymnastik/Bewegung, 15.15-16.15 Uhr, Tel. 86213; Fit für den Alltag, 16.15-17.15 Uhr; Wirbelsäulengymnastik, 17.15-18.30 Uhr, Tel. 02406-989555; Veranstalter: Verein für Seniorensport, Turnhalle, Franzstraße 56 - 68.

Schwimmen, Veranstalter: Aachener Turnverein 1847 e.V., 19-20 Uhr, Elisabeth-Schwimmhalle, Elisabethstraße 10.

stalter: Brander Turnverein; Infos: Tel. 922818, 18 Uhr, Schwimmhalle Brand, Wolferskaul 19 a.

BÄDER

Carolus Thermen, Passstraße 79, ☎ 182740, 9-23 Uhr.

Elisabeth-Schwimmhalle, Elisabethstraße 10, ☎ 4325216, 6.30-21 Uhr.

Schwimmhalle Brand, Wolferskaul 19 a, ☎ 520323, 12-18 Uhr.

Schwimmhalle Ost, St. Josefs-Platz 8, ☎ 9039191, 14-18 Uhr; Frühschwimmer, 6.30-8 Uhr; Gemischte Sauna, 15.30-21 Uhr; Wassergymnastik, 7.15 Uhr.

Schwimmhalle Süd, Amystraße 8, ☎ 61528, 6.30-21 Uhr; Babyschwimmen, 10-11 Uhr.

„Ulla-Klinger-Halle“ (Schwimmhalle West), Kronenberg 14, ☎ 76861, 6.30-17 Uhr.

MÄRKTE & MESSEN

Wochenmärkte, Markt, 8-14 Uhr, und in Brand, 8-13 Uhr.

POLITIK

Wohnungs- und Liegenschaftsausschuss, Sitzung, Raum 170, 17 Uhr, Verwaltungsgebäude Marschierort, Lagerhausstraße 20.

KIRCHEN

Aachener Dom, Ökumenische Mittagsmeditation, 13.30-13.45 Uhr.

Kath. Kirche St. Foillan, Münsterplatz, „foillan+reiz“, 21 Uhr, Abend-Impuls für Leute, die unterwegs sind in der Stadt.

VERSCHIEDENES

Aachener Tierpark Euregio-Zoo, letzter Einlass halbe Stunde vor Kassenschluss, 9-16.30 Uhr, Obere Drimbornstraße 44, ☎ 59385.

Blutspendeaktion des DRK, 16-20 Uhr, Pfarrzentrum St. Donatus, Hochstraße 12, Brand.

Bücherbus, Schleckheim, Kroitzheider Weg: 13.30-14.30 Uhr; Hahn, Hahner Straße: 14.45-15.15 Uhr; Schmithof, Schmithofer Straße: 15.30-16 Uhr; Sief, Magelspfad: 16.05-16.30 Uhr; Lichtenbusch, Raerener Straße: 16.45-17.30 Uhr, ☎ 4791261.

Bücherinsel Brand, 10-12 und 19.30-20.30 Uhr, Donatusplatz 1, ☎ 4134196.

Bücherinsel St. Jakob, 15-18 Uhr, Vaalser Straße 1, ☎ 408906.

Bücherinsel am St. Josefsplatz, 10-12 und 16-18 Uhr, ☎ 500491.

Psychose-Seminar, als Begegnungsort für Betroffene, Angehörige und Interessierte, veranstaltet vom Alexianer-Krankenhaus. Anmeldung nicht erforderlich, 18-19.30 Uhr, Atelier KunstWelle des Alexianer Krankenhauses, Löhergraben 15 - 17.

Stadtbibliothek, 11-18 Uhr, Couvenstraße 15, ☎ 47910.

Nightwalken, für Walker, Veran-

SPORT

Eislaufzeiten, 9-17.45 Uhr, Eissporthalle Aachen, Hubert-Wiener-Straße 8, ☎ 93678777.

Lauf- und Walking-Treff, des Brander Turnvereins, für Läufer, Walker und Nordic Walker; Infos: Tel. 922818, 16 Uhr, Waldparkplatz Birkenstraße.

Nightwalken, für Walker, Veran-

stalter: Brander Turnverein; Infos: Tel. 922818, 18 Uhr, Schwimmhalle Brand, Wolferskaul 19 a.

Stadtbibliothek Bildchen, 8.30-12 Uhr, Hauseter Weg, ☎ 74926.

Stadtbibliothek Kornelimünster, 15-17 Uhr, Alfons-Gerson-Straße 26 a, ☎ 02408 / 4766.

Stadtbibliothek Oberforstbach, 16-19.30 Uhr, Oberforstbacher Straße 302.

Stadtbibliothek Ost, 14-17 Uhr, Aretzstraße 10 - 20, ☎ 532949.

Tierheim, 15-18 Uhr, Feldchen 26, ☎ 9204250.

ENTSORGUNG

Kompost Containerstandorte, 16-18 Uhr: Forst, Wendeplatz Sonnenscheinstraße; Hangeweier, Parkplatz Hermann-Löns-Allee; Kornelimünster, Sportplatz hinter Turnhalle Inda-Gymnasium Gangolfsweg; Orsbach, Düserhofstraße / Kirche; Sportplatz Breslauer Straße (Zufahrt über Real), ☎ 44676-30.

Kompostanlage und Recyclinghof Brand, Zufahrt über Debyestraße, 8-16 Uhr, Camp Pirotte 50, ☎ 562895.

Recyclinghof Eilendorf, 8-16 Uhr, Kellershaustraße 10.

Städtischer Recyclinghof, 8-16 Uhr, Lilienthalstraße, Rothe Erde, ☎ 432-18666.

KINO

Apollo, Pontstraße 141 - 147, ☎ 9008484, „Das Labyrinth der Wörter“: 17.45; „Der Freischütz“: 13; „Der kleine Nick“: 13.45; „Drei“: 15.45, 18, 20.30; „Harry Potter und die Heiligtümer des Todes - 1“: 15; „Kinshasa Symphony (OV)“: 19.45; „La Danse“: 16.45; „Nowhere Boy“: 21.30; „Satte Farben vor Schwarz“: 19; „Von Menschen und Göttern“: 15.30, 20.

Capitol-Kino, Seilgraben 8, ☎ 5157776, „Ich sehe den Mann deiner Träume“: 17.30; „Immer Drama um Tamara“: 15, 20.

Cinekarree, Borngasse 30, ☎ 413180, „Burlesque“: 14.45, 17.30, 20.15; „Die Chroniken von Narnia: Die Reise auf der Morgenröte“: 14.45, 17.15; „Die Chroniken von Narnia: Die Reise auf der Morgenröte 3D“: 17, 19.45; „Die Superbulle“: 17.15, 17.30, 20.15; „Eyyvah Eyvah 2“: 17.15, 20.15; „Harry Potter und die Heiligtümer des Todes - 1“: 16.30, 19.45; „Megamind“: 14.45; „Meine Frau, unsere Kinder und ich“: 14.45, 17.30, 20.15; „Rapunzel - Neu verfilmt“: 15.15, 17.30; „Rapunzel - Neu verfilmt 3D“: 14.45, 17.15, 19.45; „Stichtag“: 20.15; „Yogi Bär 3D“: 15.

Eden-Palast, Franzstr. 45 - 47, ☎ 4017020, „22 Bullets“: 19.45; „Der Auftragslover“: 17.15, 20; „Last Night“: 17.15, 20; „Otto's Eleven“: 17; „Skyline“: 17, 19.45; „The Tourist“: 17.30, 20.15.

Filmstudio an der RWTH Aachen, Tempelgraben 55, ☎ 8095468, „Das A-Team - Der Film“: 20.